

**Niederschrift  
über die Sitzung des Sportausschusses  
am Dienstag, 08. Dezember 2009  
ab 17.30 Uhr  
Raum 7 des Rathauses Eschweiler**

---

**Anwesende:** Avors. RM. Krauthausen, SPD,  
Stellv. Avors. RM Liebchen, SPD

Mitglieder des Sportausschusses:

Ratsmitglieder:

SPD: Dickmeis (für Broschk), Klinkenberg,  
Scholz

CDU: Willms, Dr. Herzog, Maus

FDP: Willms

UWG: Spies (für Waltermann)

Sachkundige Bürger:

SPD: Dieter Monger  
Thomas Gall  
Michael Roth

CDU: Helmut Brief

Grüne: Jürgen Kreuer

Von der Verwaltung:

Herr Kamp, I/RF  
Frau Seeger, AL`in 40  
Herr Gühsgen, AL 60 bis TOP A 9  
Herr Breuer, 14

Als Schriftführer:

Herr Friedrichs, 40

<b>TO Sitzung</b>	<b>Vorlagen- Nr.</b>
<b>A) Öffentlicher Teil</b>	
A 1) Bestellung von Schriftführern	<b>340/09</b>
A 2) Einführung und Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	<b>307/09</b>
A 3) Genehmigung einer Niederschrift	<b>- ohne -</b>
A 4) Sportlerheim Bergrath, Anbau, Maßnahme aus dem Konjunkturprogramm II - Vorstellung der Planung –	<b>232/09</b>
A 5) Neubau Sportheim Nothberg, Konjunkturpaket II - Vorstellung der Planung –	<b>243/09</b>
A 6) Änderung des Entgeltangebotes (Tarifübersicht) in den städtischen Schwimmbädern; hier: Ermäßigung für Ehrenamtler beim Erwerb einer Jahreskarte für das Hallenbad Jahnstraße	<b>198/09</b>
A 7) Freibad Dürwiß ; hier: Besucher – und Einnahmestatistik 2009	<b>315/09</b>
A 8) Ordnung für die Nutzung der Turn – und Sporthallen der Stadt Eschweiler (Sporthallenordnung)	<b>317/09</b>
A 9) <u>Anfragen und Mitteilungen</u>	<b>- ohne -</b>
<b>B) Nichtöffentlicher Teil</b>	
B 1) Großsportanlage	<b>101/09</b>
B 2) <u>Anfragen und Mitteilungen</u>	<b>- ohne -</b>

Ausschussvorsitzender (AVors.) RM Krauthausen eröffnete die Sitzung des Sportausschusses um 17.30 Uhr. Er begrüßte die Mitglieder des Ausschusses, die anwesenden Verwaltungsmitarbeiter sowie den Pressevertreter und wünschte eine harmonische und konstruktive Zusammenarbeit in der Legislaturperiode.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellte AV Krauthausen fest, dass zur Sitzung frist- und formgerecht eingeladen wurde und die Sitzungsunterlagen den Mitgliedern zugegangen seien.

Des Weiteren stellte er fest, dass mehr als die Hälfte der Mitglieder des Sportausschusses anwesend seien und die Zahl der anwesenden Ratsmitglieder die Zahl der anwesenden Sachkundigen Bürger übersteige. Der Ausschuss sei mithin beschlussfähig.

## A) **Öffentlicher Teil**

### A 1) Bestellung von Schriftführern **VV – Nr.: 340/09**

Der Sportausschuss stimmte einstimmig nachfolgendem Beschlussentwurf zu:

Zu Schriftführern für die Sitzungen des Sportausschusses werden bestellt:

- Herr Friedrichs
- Herr Beys

Der zuständige Fachdezernent wird ermächtigt festzusetzen, welcher Schriftführer jeweils zu amtieren hat.

### A 2) Einführung und Verpflichtung von Ausschussmitgliedern **VV – Nr. : 307/09**

Die Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürger

Herrn Dieter Monger  
Herrn Thomas Gall  
Herrn Michael Roth  
Herrn Helmut Brief  
Herrn Jürgen Kreuer

wurde durch den **AVors. Krauthausen** mit nachfolgend aufgeführter Verpflichtungsformel durchgeführt:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Eschweiler erfüllen werde.“

Die sachkundigen Bürger konnten die Erklärung durch die religiöse Beteuerung mit den Worten

„Ich verpflichte mich, so wahr mir Gott helfe“

bekräftigen.

A3) Genehmigung einer Niederschrift  
**VV – Nr. : - ohne –**

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

A 4) Sportlerheim Bergrath, Anbau, Maßnahme aus dem Konjunkturpaket II  
- Vorstellung der Planung -  
**VV – Nr.: 232/09**

**Herr Gühsgen** informierte die Ausschussmitglieder darüber, dass auf dem Dach des Sportlerheims zusätzlich eine Solaranlage zur Warmwasseraufbereitung installiert werde.

**SkB Kreuer** begrüßte für die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen diese Maßnahme.

Die in der Vorlage dargestellte Vorentwurfsplanung wurde durch die Mitglieder des Sportausschusses einstimmig zur Kenntnis genommen.

A 5) Neubau Sportheim Nothberg, Konjunkturpaket II  
- Vorstellung der Planung -  
**VV – Nr. : 243/09**

**Herr Gühsgen** teilte mit, dass auch für den Neubau des Sportheims in Nothberg die Installation einer Solaranlage angedacht sei. Zudem informierte er darüber, dass die Eigenleistung des Vereins nicht so hoch sei wie in Bergrath.

**SkB Kreuer** erkundigte sich nach der Höhe der Eigenleistung; diese wurde von **Herrn Gühsgen** mit ca. 15.000,00 € beziffert.

**RM Willms** wies auf die bestehende Problematik des fehlenden Parkraums hin, die evtl. durch den Ankauf einer angrenzenden Ackerfläche gelöst werden könne.

**Herr Gühsgen** entgegnete, dass auf dem Sportplatzgelände eine entsprechende Anzahl Stellplätze errichtet werden, der genaue Standort wird noch bestimmt.

**RM Liebchen** bat im Namen der SPD – Fraktion die Verwaltung in Sachen Eigenleistung um weitere Gespräche mit dem Verein, damit diese im Rahmen der Möglichkeiten ausgeschöpft werden. Desweiteren fehle in der Vorlage der Hinweis auf die jährliche Abschreibung.

**Herr Gühsgen** teilte mit, dass die Daten über die Abschreibung irrtümlich nicht aufgenommen wurden, in der Höhe aber bei jährlich 5.000,00 € liege.

**SkB Brief** bat darum, dem Fachausschuss einen neuen Plan zukommen zu lassen. Zudem würden seiner Meinung nach höhere Kosten durch die zusätzliche Solaranlage sowie die zu errichtenden Parkplätze entstehen.

**Herr Gühngen** entgegnete, dass die Kosten  
 - für die Solaranlage durch das städtische Wasserwerk getragen werden,  
 - für die Parkplätze gering ausfallen, da diese nur gekennzeichnet werden sollen.

Der Sportausschuss nahm den im Planungs- Umwelt- und Bauausschuss am 30.09.2009 gefassten Beschluss zur Kenntnis:  
 „Die Durchführung der Baumaßnahme wird wie im Sachverhalt dargestellt beschlossen.“

A 6) Änderung des Entgeltangebotes (Tarifübersicht) in den städtischen Schwimmbädern; hier: Ermäßigung für Ehrenamtler beim Erwerb einer Jahreskarte für das Hallenbad Jahnstraße  
**VV - Nr. : 198/09**

**RM Liebchen** nahm die Vorlage im Namen der SPD – Fraktion wohlwollend zur Kenntnis. Hinzufügend merkte er an, dass zukünftig diese Ermäßigung auch beim Erwerb von Einzeltickets angewandt werden sollte. Zur Zeit scheiterte die Umsetzbarkeit jedoch an den technischen Voraussetzungen der Verkaufsautomaten.

**RM Spies** teilte mit, dass der Ursprungsantrag der UWG – Fraktion als Geste für die Ehrenamtler verstanden werden sollte.

Der Sportausschuss nahm den bereits vom Stadtrat am 16.09.2009 gefassten Beschluss zur Kenntnis:

1. Der Änderung des Entgeltangebotes (Tarifübersicht) für die Benutzung der städtischen Schwimmbäder entsprechend der Ausführungen im Sachverhalt wird zugestimmt.
2. Die Änderung tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

A 7) Freibad Dürwiß;  
hier: Besucher – und Einnahmestatistik 2009  
**VV – Nr.: 315/09**

**Herr Kamp** führte aus, dass eine Abfrage bei der Badebetriebsleitung ergeben habe, dass das Freibad Dürwiß eine beachtliche Zustimmung erhält, insbesondere zeige dies die Akzeptanz bei Familien.

Die Besucher – und Einnahmestatistik (Jahresstatistik 2009) für die Freibadsaison im Freibad Eschweiler-Dürwiß wurde vom Sportausschuss einstimmig zur Kenntnis genommen.

A 8) Ordnung für die Nutzung der Turn – und Sporthallen der Stadt Eschweiler (Sporthallenordnung)  
**VV – Nr.: 317/09**

**SkB Brief** merkte das Datum der alten Turnhallenordnung an und lobte die Verwaltung für die gute Ausarbeitung der neuen Turn- und Sporthallenordnung.

**RM Spies** teilte mit, dass es sinnvoll sei, eine einheitliche Sporthallenordnung für alle Hallen zu haben, die den Nutzern nicht nur die Rechte, sondern auch die Pflichten aufzeige.

Der Sportausschuss stimmte einstimmig nachfolgendem Beschlussentwurf zu:

„Die als Anlage 1 beigefügte Ordnung für die Nutzung der Turn – und Sporthallen der Stadt Eschweiler (Sporthallenordnung) wird beschlossen.“

A 9) Anfragen und Mitteilungen

**Frau Seeger** teilte bezugnehmend auf die Vorlage „Sportaktionswoche im Rahmen des Integrationsprojektes der Stadt Eschweiler“ aus der letzten Sitzung des Sportausschusses mit, dass sich die dafür eingerichtete Arbeitsgruppe Kultur, Sport und Freizeit beim DFB für den Integrationspreis beworben habe. Nach derzeitigem Kenntnisstand habe die Gruppe unter 239 Bewerbern jetzt bereits mindestens den 3. Platz erreicht, der mit einem Geldpreis in Höhe von 5.000,00 € dotiert sei. Die endgültige Reihenfolge der Platzierung wird im Rahmen eines Länderspiels der Frauen-Fußballnationalmannschaft am 17.02.2010 in Duisburg bekanntgegeben.

**AVors. Krauthausen** schloss den öffentlichen Teil der Sitzung um 17.50 Uhr und dankte den Zuhörern und der anwesenden Presse für ihr Interesse.